



Wie ist die Enigma aufgebaut?

1: Rotierende Walzen

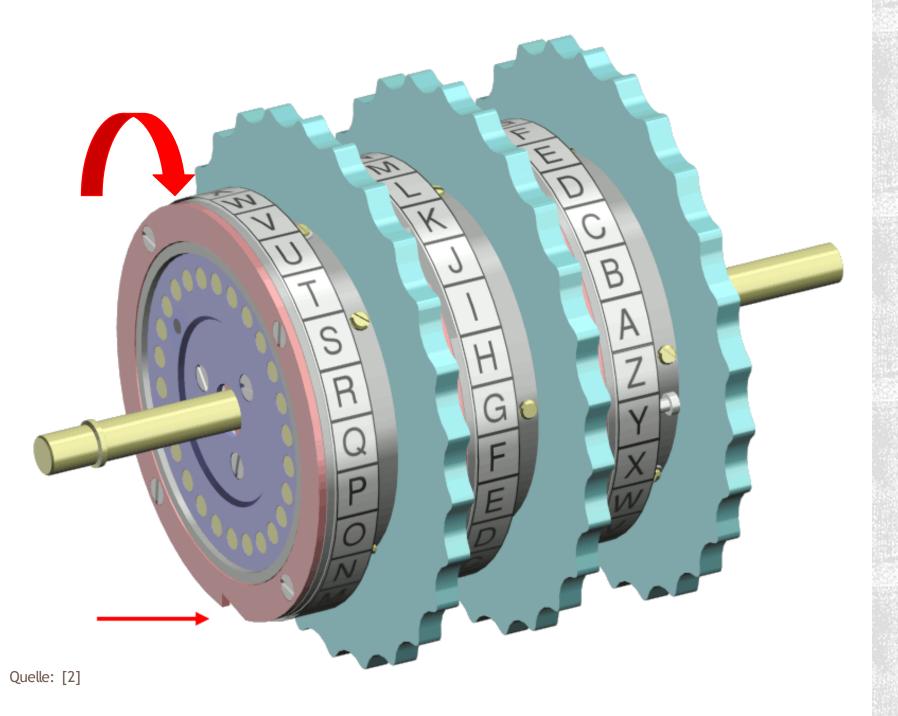
Austauschbar und in ihrer Stellung veränderbar

2: Anzeige für die Ausgabe

3: Tastatur

26 mögliche Eingaben des lateinis chen Alphabets, keine Zahlen, Sat zzeichen, Leerzeichen

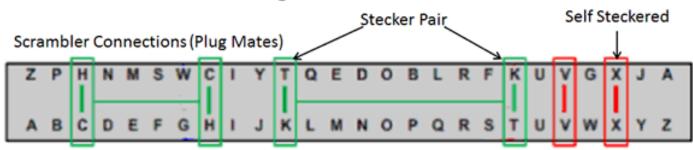
4: Steckbrett/ PlugboardUmleiten der elektrischen Signale



Walzen

- Kombination der Walzen ist frei wählbar
- "Zufällige" Verdrathung innerhalb der Walzen: Eingabe ≠ Ausgabe
- Erste Walze wird um eine Position nach der Eingabe Verschoben
- 2. und 3. Walze verschiebt sich nach vollständiger Drehung des Vorgängers
- Vollständige Drehung durch Kerbe signalisiert

Plugboard Stecker Pairs

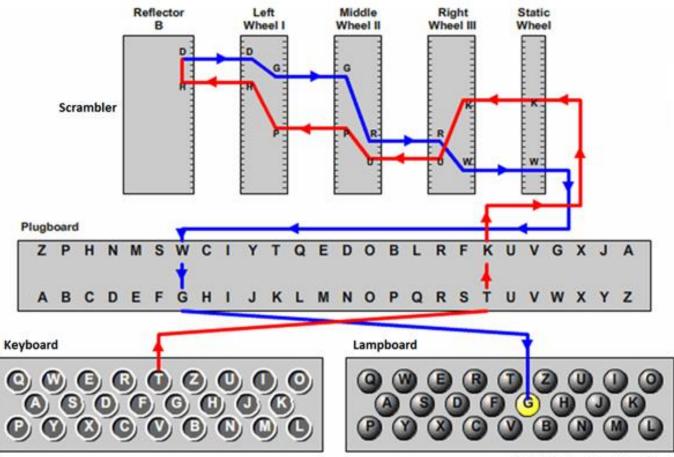


Keyboard Input / Lampboard Output Connections

Plugboard

- Prinzip der Substitution
- Buchstaben werden "getauscht"
- "getauschter" Buchstabe wird weiter gegeben
- Plugboard wird auf dem Rückweg noch einmal durchlaufen

Enigma Encipherment Stages



© 2006. by Louise Dade

Gesamtsystem

- Zweifaches "Durchlaufen" aller Walzen
- Statische Subsitution durch einen austauschbare Umkehrwalze/ Reflector
- Verschlüsselung erfolgt Zeichen für Zeichen manuell
- Insgesamt 206.651.321.783.174.268.000.000 Verschlüsselungsmöglichkeiten

Quelle: [4]

Implementation in Haskell

```
alphabet :: [Char]
 alphabet = "ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ"
 -- Data & Types
 data Walze = Walze {rand_alphabet:: String, klar_alphabet :: String, umspringbuchstabe ::Char}
     deriving(Show)
 type Walzenkombi = (Walze, Walze, Walze)
 type Umkehrwalze = [(Char, Char)]
 type Plugboard = [(Char, Char)]
 -- Walzen
 walze1 :: Walze
walze1 = Walze "VZBRGITYUPSDNHLXAWMJQ0FECK" alphabet 'K'
-- Walzenfunktionen
dreheWalze :: Walze -> Walze
dreheWalze (Walze rand_alphabet klar_alphabet umspringbuchstabe) = Walze rand_alphabet_neu klar_alphabet umspringbuchstabe
       where rand_alphabet_neu = tail rand_alphabet ++ [head rand_alphabet]
checkObDrehen :: Walze -> Bool
checkObDrehen walze = umspringbuchstabe walze == head (rand alphabet walze)
dreheAlleWalzen :: (Walze, Walze, Walze) -> (Walze, Walze, Walze)
dreheAlleWalzen (w1, w2, w3) = (dreheWalze w1,
                              if checkObDrehen w1 == True
                                 then dreheWalze w2
                                    else w2,
                              if checkObDrehen w2 == True
                                then dreheWalze w3
                                    else w3)
```

components.hs

- Walzen als neues Data Objekt: rand_alphabet steht für das "zufällige" Ausgabe der Walze, klar_alphabet für die Eingabe
- Walzenkombination besteht immer aus drei Walzen in einem 3-Tupel
- Umkehrwalze und Plugboard als Liste aus 2-Tupeln
- Drehen der Walze durh
 Neuanlegen mittels
 Konstruktor,
 Verwendung eines verschobene
 n rand_alphabet
- Kerbe der Walze wird durch einen festgelegten Buchstaben simuliert
- Ist der Kopf der Liste gleich dem Buchstaben ist die Drehung vollendet

```
sucheInWalze :: [(Char,Char)] -> Char -> Char
sucheInWalze [] _ = '!' -- Fehlerindikator
sucheInWalze tupelliste c \mid snd (head tupelliste) == c = fst (head tupelliste)
                      | otherwise = sucheInWalze (tail tupelliste) c
uebersetzen :: Char -> Walze -> Char
uebersetzen c walze = sucheInWalze (zip random klar) c
             where random = rand_alphabet walze
                  klar = klar_alphabet walze
uebersetzenMitKombi :: Char -> Walzenkombi -> Char
uebersetzenMitKombi c (w1, w2, w3) = uebersetzen (uebersetzen (uebersetzen c w1) w2) w3
zurueckuebersetzen :: Char -> Walze -> Char
zurueckuebersetzen c walze = sucheInWalze (zip klar random) c
                    where random = rand_alphabet walze
                         klar = klar_alphabet walze
zurueckuebersetzenMitKombi :: Char -> Walzenkombi -> Char
zurueckuebersetzenMitKombi c (w1, w2, w3) = zurueckuebersetzen (zurueckuebersetzen (zurueckuebersetzen c w1) w2) w3
-- Umkehrwalzen
umkehrwalze1 :: Umkehrwalze
umkehrwalze1 =
                     zip "EJMZALYXVBWFCRQUONTSPIKHGD" alphabet
umkehrwalze2 :: Umkehrwalze
umkehrwalze2 =
                     zip "IMETCGFRAYSQBZXWLHKDVUPOJN" alphabet
umkehrwalze3 :: Umkehrwalze
umkehrwalze3 = zip "YRUHQSLDPXNGOKMIEBFZCWVJAT" alphabet
-- Umkehrwalzenfunktion
umkehren :: Char -> Umkehrwalze -> Char
umkehren c umkehrwalze | snd(head umkehrwalze) == c = fst (head umkehrwalze)
                               otherwise = umkehren c (tail umkehrwalze)
```

components.hs

- Kombinieren beider Alphabet mit der zip Funktion
- Suche mit der Eingabe in klar_alphabet-Teil des Tupels
- Ausgabe des verschlüsselten "Tupel-Partners"
- Dreifache Ausführung des Übersetzen
- Zurückübersetzen des nach der Umkehrwalze erfolgt analog
- Umkehrwalzen werden nicht verändert
- Suche nach der Eingabe in die Umkehrwalze als Schlüssel
- Ausgabe des "Tupel-Partners"

```
-- Plugboard/Streckbrett
plugboard :: Plugboard
plugboard = []
--Plugboardfunktionen
toList :: Char -> Char -> Plugboard
toList c1 c2 = [(c1, c2)]
changePlugboard :: String -> Plugboard -> Plugboard
changePlugboard [] board = []
changePlugboard (x:y:xs) board = toList x y ++ toList y x ++ changePlugboard xs board
initialesVerschluesseln :: Char -> Plugboard -> Char
initialesVerschluesseln c [] = c
initialesVerschluesseln c board | c == fst(head board) = snd (head board)
                                              otherwise = initialesVerschluesseln c (tail board)
verschluessle :: Char -> Walzenkombi -> Umkehrwalze -> Plugboard-> Char
verschluessle c (w1, w2, w3) u p = initialesVerschluesseln (zurueckuebersetzenMitKombi
                                                     (umkehren
                                                        (uebersetzenMitKombi
                                                           (initialesVerschluesseln c p)(w1, w2, w3)) u) (w3, w2, w1)) p
verschluessleString :: String -> Walzenkombi -> Umkehrwalze -> Plugboard -> String
verschluessleString [] (w1, w2, w3) u p = []
 \text{verschluessleString } (x:xs) \ (w1, \ w2, \ w3) \ \text{u } \ p = (\text{verschluessle} \ x \ (w1, \ w2, \ w3) \ \text{u } \ p) : (\text{verschluessleString } \ xs \ (\text{dreheAlleWalzen}(w1, \ w2, \ w3)) \ \text{u } \ p)
```

components.hs

- Initiales Plugboard als leere Liste
- Steckverbindungen werden doppelt (Hin- und Rückweg) im Plugboard gespeichert
- Verschlüsselung durch das Plugboard als einfache Subsitution von Zeichen

- Verschlüsselungs-Funktion als Anwendung aller Komponentenfunktionen in richtiger Reihenfolge
- Verschlüsselung einer Eingabe als Anwendung der Verschhlüsselungsfunktion auf jedes Element eines Strings

```
--Funktionen um Eingabestrings in Components zu übersetzen
convertWalze :: Char -> Walze
convertWalze '1' = walze1
convertWalze '2' = walze2
convertWalze '3' = walze3
convertWalze '4' = walze4
convertWalze '5' = walze5
convertWalze _ = error "Bitte eine andere Walze (1-5) wählen"
convertWalzenKombi :: String -> Walzenkombi
convertWalzenKombi (x:y:xs) = (convertWalze x, convertWalze y, convertWalze (head xs))
convertUmkehrwalze :: String -> Umkehrwalze
convertUmkehrwalze (x:xs) | x == '1' = umkehrwalze1
                                 x == '2' = umkehrwalze2
                                 x == '3' = umkehrwalze3
                                 otherwise = error "Bitte eine andere Umkehrwalze (1-3) wählen"
--Alle gültigen Eingabekombinationen der Walzen
moeglicheWalzenKombis :: [String]
moeglicheWalzenKombis = [a:b:c:[] | a <-['1'...'5'], b <-['1'...'5'], c <-['1'...'5']]
--Alle gültigen Eingabemöglichkeiten für Umkehrwalzen
moeglicheUmkehrWalzen:: [String]
moeglicheUmkehrWalzen = ["1","2","3"]
--Überprüfen der Eingabe des Plugboards
plugboardCheck :: String -> Bool
plugboardCheck [] = True
plugboardCheck string = even (length string) && nurBuchstaben string && keineDuplikate (sort string) -- lazy evaluation
--Hilfsfunktion für plugboardCheck
keineDuplikate :: String -> Bool -- False wenn es Duplikate gibt
keineDuplikate [] = True
keineDuplikate (x:y:xs) | x == y = False
                      otherwise = True && keineDuplikate (y:xs)
--Hilfsfunktion für plugboardCheck
nurBuchstaben:: String -> Bool
nurBuchstaben [] = True
nurBuchstaben (x:xs) | x `notElem` ['A'..'Z'] ++ ['a'..'z']= False
                   | otherwise = True && nurBuchstaben xs
--Textfilter welcher um ungewollte Zeichen zu entfernen
filterText :: String -> String
filterText string = [x | x <- string, x `notElem` ",.?!-:;1234567890ß</>_ +*#ÜÄÖüäö@$%&()=\""]
```

interface.hs

- Importieren von des components.hs Module
- Konvertierungsfunktionen für Strings in die jeweiligen Teile der Enigma

- Prüfung gültiger Eingaben durch definierte Listen
- Überprüfung der Plugboard-Eingaben durch Prüfungsmethoden
- Zu verschlüsselnder Text wird bzgl. Ungültiger Zeichen gefiltert
- Überprüfungen sollen die Robustheit des Programms erhöhen

```
Main-"Loop'
main :: IO ()
main =
   do putStrLn "Bitte die Walzenstellung (1-5 möglich) angeben | Bsp: >>123"
       walzenString <- getLine
      if walzenString `notElem` moeglicheWalzenKombis
              do putStrLn "Fehler: Walzenauswahl ungültig!"
                  main
           else
                do putStrLn "Walzenauswahl O.K."
                   putStrLn "Bitte die Umkehrwalze angeben(1-3 möglich) | Bsp: >>1"
                   umkehrwalzenString <- getLine
                   if umkehrwalzenString `notElem` moeglicheUmkehrWalzen
                          do putStrLn "Fehler: Umkehrwalze ungültig!"
                           do putStrLn "Umkehrwalzenauswahl O.K."
                              putStrLn "Bitte die Steckverbindungen (ohne Dopplungen) angeben | Bsp: >>THLS"
                              plugboardString <- getLine</pre>
                              if not(plugboardCheck plugboardString)
                                      do putStrLn "Fehler: Steckverbindungen ungültig!"
                                         main
                                    else
                                       do putStrLn "Steckverbindungen 0.K."
                                          putStrLn "Bitte den zu ver-/entschlüsselnden Text eingeben"
                                          putStrLn "Achtung: Zahlen bitte ausschreiben, Satzzeichen werden entfernt!"
                                          text <- getLine
                                          putStrLn " "
                                          putStrLn "Ergebnis:"
                                          let plugboardVerwendet = changePlugboard (map toUpper plugboardString) plugboard
                                          putStrLn (verschluessleString (map toUpper (filterText text)) (convertWalzenKombi walzenString) (convertUmkehrwalze umkehrwalzenString) plugboardVerwendet)
                                          putStrLn "
                                          putStrLn " "
                                          main
```

interface.hs

- Wechsel zwischen Ein- und Ausgabe auf der Kommandozeile
- Überprüfung der Eingaben
- Rekursiver Aufruf der Main-Funktion bei fehlerhafter Eingabe
- Ausgabe der Ver-/ Entschlüsselung bei korrekter Eingabe aller geforderter Parameter
- Main-Funktion
 wird abschließend
 aufgerufen, sodass eine
 "Schleife" entsteht



Quellen

- [1] https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/f/f8/Enigma_%28209 67055154%29.jpg/800px-Enigma_%2820967055154%29.jpg [Aufgerufen am 31.05.2021]
- [2] https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/9/9f/Enigma_rotor_set.png [Aufgerufen am 31.05.2021]
- [3] https://www.mpoweruk.com/images/stecker%20pairs.gif [Aufgerufen am 31.05. 2021]
- [4] https://www.mpoweruk.com/images/Enigma%20Diagram.jpg [Aufgerufen am 31. 05.2021]